

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

O-Töne zur Gira Türkommunikation IP

Dominik Marte, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb:

„IP-basierte Türkommunikationssysteme stehen exemplarisch für einen tiefgreifenden Wandel. Sie gewähren nicht nur Zugang, sondern sind ein Teil der digitalen Infrastruktur, integriert in Netzwerke und verbunden mit mobilen Endgeräten. Gleichzeitig wachsen die Anforderungen: Systeme sollen skalierbar sein, sicher betrieben werden, sich effizient planen und installieren lassen und über viele Jahre flexibel bleiben.“

Christian Feltgen, Geschäftsführer Entwicklung:

„Systemisch und in Standards zu denken, gehört zu unserer DNA. So integrieren wir Türkommunikation mit IP-Technologie heute standardbasiert, leistungsfähig und perfekt in die Welt des Smart Building. IP bringt Geschwindigkeit, Bandbreite und standardisierte Verkabelung. Besonders innovativ ist bei unserer Türkommunikation IP die extrem einfache Inbetriebnahme und Projektierung.“

Torben Bayer, Leiter Marke, Marketing und Digitale Geschäftsmodelle:

„IP-basierte Türkommunikation ist kein Techniktrend, sondern Antwort auf veränderte Anforderungen an Gebäude. Sie ist Teil einer übergeordneten Systemarchitektur und verbindet Zugang, Kommunikation und digitale Prozesse. Sie wird damit zu einem Baustein, der über die Zukunftsfähigkeit eines Projekts mitentscheidet.“

Klaus Schieffer, Produktmanager:

„Die Vorzüge der Gira Türkommunikation IP liegen im Zusammenspiel von Design, Einfachheit, Flexibilität, Sicherheit und Skalierbarkeit. Wir führen das modulare Design des System 106 konsequent weiter und kombinieren es mit IP-Technologie. Projekte mit bis zu 1.000 Teilnehmern bzw. 10.000 Clients können wir realisieren. Damit erschließen sich neue Anwendungsfelder, von großen Wohn- und Gewerbeobjekten bis hin zu Quartieren mit mehreren Gebäuden.“

Julia Jäger, Vermarktungsmanagerin:

„IP-Türkommunikationssysteme sind technisch ausgereift, unterscheiden sich jedoch deutlich in ihrer Alltagstauglichkeit. Maßgeblich ist weniger der Funktionsumfang als die Frage, wie zuverlässig sich ein System über Planung, Betrieb und Weiterentwicklung

Smart Home.
Smart Building.
Smart Life.

hinweg beherrschen lässt und dauerhaft stabil betrieben werden kann. Die Wahl des Systems stellt darum die Weichen für den gesamten Gebäudelebenszyklus.“

Weitere Informationen zur Türkommunikation IP, zum Portfolio von Gira und zur intelligenten Gebäudetechnik unter: www.gira.de
